

## Gewinner der Ford Fund Smart Mobility Challenge stehen fest

Die App-Idee "uniGO" hat die Ford Fund Smart Mobility Challenge 2022/23 gewonnen. Nach einem Projektbudget von 5000 Euro für die drei Finalsiten bekommen die Studenten der TH Köln als Siegprämie 7500 Euro sowie zusätzlich 4000 Euro als fachspezifische Förderung. Die geplante App soll die Hochschule vernetzen und Orientierung auf dem Campus bieten. Sie zeigt individuelle Wege, zum Beispiel auch für Rollstuhlfahrer, mittels Virtual und Augmented Reality auf. Aber auch die Belegung und Buchung von Seminarräumen, eine Übersicht über vorhandene Labore oder Angebote für Studierende sind Teil des Angebots.

Die Idee soll unter dem Markennamen "we.GO" auf andere, ähnlich komplexe Strukturen in anderen Institutionen und Unternehmen übertragen und vermarktet werden.

Da die gemeinnützige Stiftung des Automobilherstellers zusätzliche Fördermittel zur Verfügung gestellt hat, konnte in diesem Jahr auch ein weiteres Team unterstützt werden. In einer knappen Entscheidung belegte das Team "un.ap" den zweiten Platz mit modular entwickelten Mobilitätsstationen, die als sichere Stellplätze je nach Standortbedarf flexibel aufgebaut und gestaltet werden können. Die Idee steht kurz vor der Marktreife und soll mit einem Prototypbau in die nächste Entwicklungsphase gehen.

Das drittplatzierte Team "OURCity" will durch die Entwicklung eines kreativen Brettspiels junge Heranwachsende auf Herausforderungen im Umgang mit einer nachhaltigen urbanen Mobilität aufmerksam machen. Im Spiel wird man durch spezielle Missionen an unterschiedliche Themen wie z.B. Platzmangel in der Stadt, Luft- und Müllverschmutzung, hohes Verkehrsaufkommen und Verkehrssicherheit herangeführt und lernt dabei, Lösungsstrategien zu entwickeln. Auch wenn es im Finale nicht für weitere Förderrmittel gereicht hat, möchte das Team mit den Restmitteln aus der ersten Runde im nächsten Schritt mit Psychologen und Gamedesignern die Idee weiterentwickeln.

Die Ford Fund Smart Mobility Challenge ist ein europäischer Studentenwettbewerb, der ebenfalls an englischen und spanischen Universitäten ausgeschrieben wird. In Deutschland beteiligt sich daran die Technische Hochschule in Köln. Seit Beginn der Challenge vor fünf Jahren hat die Ford-Stiftung insgesamt bereits über 325.000 Euro an Preisgeldern für studentische Projekte ausgeschüttet. In Deutschland sind drei erfolgreiche Start-ups aus dem Wettbewerb hervorgegangen. (aum)



## **Bilder zum Artikel**



Die App-Idee "uniGO" hat die Ford Fund Smart Mobility Challenge 2022/23 gewonnen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ford